

Bannert, Birgit (GeoBremen)

Von: Hübert, Peter <Peter.Huebert@sb-lh.Niedersachsen.de>
Gesendet: Mittwoch, 3. Juni 2020 11:43
An: Daniela Wolff
Cc: Keller, Hagen; info@liegenschaftsbestandsmodell.de; Bölter, Frank
Betreff: AW: Rückfrage Auswertung Wirtschaftsministerium -
UP_SchachtdeckelAbwasser und UF_Behandlungsanlage - Erfassung von
Deckeln abwassertechnischer Anlagen ohne Erfassung/Dokumentation
des Bauwerks - (Keine) Dokumentation der Bezeichnung

Hallo Frau Wolff,

im Nachgang zu unserem Telefonat folgenden Ergänzungen (ggf. auch zur Verarbeitung innerhalb der FAQ's auf der Homepage des LgBestMod):

Sofern dem Vermesser Bestandsunterlagen (u.a. mit ISYBAU-Nummerierungen und Haltungen/Leitungen) vorliegen und auch ersichtlich ist, dass es sich um ein Sonderbauwerke handelt, dann sollte/kann nach RS mit dem AG die fachliche korrekte Unterklasse (hier: UF_Behandlungsanlage) unter Annahme fiktiver Maße erzeugt werden (Erfassungsverfahren=Sonstiges). Damit ist zumindest gewährleistet, dass die Fachinformationen aus den alten Bestandsunterlagen (bspw. ISYBAU-Nummerierung) bei der korrekten Klasse/dem korrekten Objekt abgelegt werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Hübert

Dipl.-Ing. Vermessung | SBN Leitstelle LISA

Staatliches Baumanagement Lüneburger Heide

Dienststelle Celle

Fuhsestraße 11 | 29221 Celle

Telefon: 05141 918 - 172 | Fax: 05141 918 - 124

Mobil: 0175 - 4413045

peter.huebert@sb-lh.niedersachsen.de | www.nlbl.niedersachsen.de

Wir suchen Fach- und Nachwuchskräfte!

Hinweise zur DSGVO entnehmen Sie bitte unserer Internetseite

Von: Hübert, Peter

Gesendet: Mittwoch, 3. Juni 2020 10:07

An: 'Daniela Wolff' <daniela.wolff@rmkconsult.de>

Cc: Hagen Keller (Hagen.Keller@nlbl.niedersachsen.de) <Hagen.Keller@nlbl.niedersachsen.de>;
'info@liegenschaftsbestandsmodell.de' <info@liegenschaftsbestandsmodell.de>; Bölter, Frank
(Frank.Boelter@sb-lh.Niedersachsen.de) <Frank.Boelter@sb-lh.Niedersachsen.de>

Betreff: AW: Rückfrage Auswertung Wirtschaftsministerium - UP_SchachtdeckelAbwasser und
UF_Behandlungsanlage - Erfassung von Deckeln abwassertechnischer Anlagen ohne Erfassung/Dokumentation
des Bauwerks - (Keine) Dokumentation der Bezeichnung

Hallo Frau Wolff,

zu

1. Demzufolge könnte das Kanalnetz zu diesem Kanalobjekt nicht dargestellt werden. → Es kann also keine Haltungen zu diesem Kanalknoten vom FBT Vermesser übergeben werden. Auch wenn aus einem alten Kanalplan die Verläufe bekannt sein sollten, wird das Kanalnetz an dieser Stelle unvollständig, also mit

Lücke übergeben.

Nein, sofern die reale Lage der Haltungen zum/vom nicht erfassbaren/konstruierbaren flächenhaften Bauwerk (UF_Behandlungsanlage) möglich ist, sollten die vorläufigen Haltungsverläufe zum/vom gemessenen Schachtdeckel erfolgen.

Als Erfassungsverfahren empfiehlt sich dann „Sonstiges“ zu vergeben, somit wäre auch über das Erfassungsverfahren dokumentiert, dass der Haltungsverlauf unsicher (nicht gemessen/nicht konstruiert) ist

2. Soll „UP_SchachtdeckelAbwasser“ mit dem Inhalt aus „Bemerkung“ beschriftet werden?

Ja, es ist die einzige Möglichkeit weiterführende Informationen zum Deckel (als Platzhalter/Repräsentant zum eigentlichen Bauwerk) zu transportieren. Die Entwaesserungsart und die Schachtdeckelform werden durch die sog. Art-Attribute (Art1 und Art2) transportiert.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Hübert

Dipl.-Ing. Vermessung | SBN Leitstelle LISA

Staatliches Baumanagement Lüneburger Heide

Dienststelle Celle

Fuhsestraße 11 | 29221 Celle

Telefon: 05141 918 - 172 | Fax: 05141 918 - 124

Mobil: 0175 - 4413045

peter.huebert@sb-lh.niedersachsen.de | www.nlbl.niedersachsen.de

Wir suchen Fach- und Nachwuchskräfte!

Hinweise zur DSGVO entnehmen Sie bitte unserer Internetseite

Von: Daniela Wolff [<mailto:daniela.wolff@rmkconsult.de>]

Gesendet: Dienstag, 2. Juni 2020 12:41

An: Hübert, Peter <Peter.Huebert@sb-lh.Niedersachsen.de>

Betreff: AW: Rückfrage Auswertung Wirtschaftsministerium - UP_SchachtdeckelAbwasser und UF_Behandlungsanlage - Erfassung von Deckeln abwassertechnischer Anlagen ohne Erfassung/Dokumentation des Bauwerks - (Keine) Dokumentation der Bezeichnung

ACHTUNG!! Diese E-Mail erreicht Sie von einem Absender außerhalb der niedersächsischen Landesverwaltungs-Infrastruktur mit TLS-Verschlüsselung. Bitte klicken Sie auf keine Links oder öffnen Sie keine E-Mail-Anhänge, falls Sie den Absender nicht kennen und nicht wissen, ob der Inhalt sicher ist.

Hallo Herr Hübert,

zwei Restfragen verbleiben bei mir:

1. Demzufolge könnte das Kanalnetz zu diesem Kanalobjekt nicht dargestellt werden. → Es kann also keine Haltungen zu diesem Kanalknoten vom FBT Vermesser übergeben werden. Auch wenn aus einem alten Kanalplan die Verläufe bekannt sein sollten, wird das Kanalnetz an dieser Stelle unvollständig, also mit Lücke übergeben.
2. Soll „UP_SchachtdeckelAbwasser“ mit dem Inhalt aus „Bemerkung“ beschriftet werden?

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Wolff

Ingenieurvermessung

RMK

Breite Str. 32
29221 Celle

Tel (05141) 9060-42

Fax (05141) 906069-42

Email: daniela.wolff@rmkconsult.de

Internet: www.rmkconsult.de

Diese Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese Email irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Email. Das unerlaubte Kopieren sowie die Weitergabe dieser Email ist nicht gestattet.

Von: Hübert, Peter <Peter.Huebert@sb-lh.Niedersachsen.de>

Gesendet: Dienstag, 2. Juni 2020 12:22

An: Daniela Wolff <daniela.wolff@rmkconsult.de>

Cc: Bölter, Frank <Frank.Boelter@sb-lh.Niedersachsen.de>; Weiss Stefanie (Stefanie.Weiss@rmkConsult.de) <Stefanie.Weiss@rmkConsult.de>; info@liegenschaftsbestandsmodell.de; Keller, Hagen <Hagen.Keller@nlbl.niedersachsen.de>

Betreff: AW: Rückfrage Auswertung Wirtschaftsministerium - UP_SchachtdeckelAbwasser und UF_Behandlungsanlage - Erfassung von Deckeln abwassertechnischer Anlagen ohne Erfassung/Dokumentation des Bauwerks - (Keine) Dokumentation der Bezeichnung

Hallo Frau Wolff,

Wir finden vor Ort einen Kanaldeckel, können ihn nicht öffnen, entziffern aber auf einer Gravur am Deckel, dass es sich um einen Abscheider handelt, welcher Abscheidertyp ist uns nicht bekannt, es gibt keinen alten Kanalplan und auch keine Angaben, welche unterirdischen Ausmaße das Bauwerk hat.

Wir gehen davon aus, dass zuerst das Punktobjekt „UP_SchachtdeckelAbwasser“ zu bilden ist.

Mehr als den UP_SchachtdeckelAbwasser als solchen zu erfassen und zu dokumentieren können sie dann auch als Vermesser nicht tun.

Die Information, dass es sich um einen Deckel für eine Abscheideranlage handelt, wäre dann maximal über die Bemerkung transportierbar.

Das Problem zu diesem Objekt: Es kann ihm keine IsyBau-Bezeichnung zugeordnet werden.

Demzufolge könnte das Kanalnetz zu diesem Kanalobjekt nicht dargestellt werden. Dafür bedarf es der Bildung des Flächenobjektes „UF_Behandlungsanlage“, das aber setzt voraus, dass man die Ausmaße des Bauwerkes kennt / konstruieren kann.

Liegt keine Bezeichnung vor, dann können sie auch keine Bezeichnung vergeben.

Sollte es Vorgaben (der LS Abwasser) für einen (ISYBAU-)Bezeichnung geben, dann kann diese Bezeichnung ebenfalls nur über das Bemerkungsfeld (zum UP_SchachtdeckelAbwasser) transportiert werden, da die Bezeichnung nicht am Deckel sondern nur am Schachtbauwerk (hier: UF_Behandlungsanlage) abgelegt werden kann.

Da aus der korrekten ISYBAU-Bezeichnung hervorgehen sollte, dass es sich um eine Abscheideranlage handelt, kann der o.a. erste Bemerkungsinhalt „Abscheider“ o.ä. entfallen.

Ein alternativer Vorschlag kam von Frau Weiß: Verwendung von „UP_KOPBehandlungsanlage“. Aber das ist ein Migrationsobjekt!? Und soll zukünftig nicht mehr verwendet werden?!

Die Verwendung der Klasse UP_KOPBehandlungsanlage wäre ein möglicher technischer Workaround, ist ja aber aus fachlicher Sicht so nicht vorgesehen

Was ist zu tun?

s.o.

Ich habe den Verteiler in meiner Antwort-E-Mail etwas erweitert, um auch die m.E. betroffenen KollegInnen an ihre Fragestellung und meiner Antwort zu beteiligen und die Möglichkeit zu geben, sich ebenfalls zu ihrer Fragestellung zu äußern.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Hübert

Dipl.-Ing. Vermessung | SBN Leitstelle LISA

Staatliches Baumanagement Lüneburger Heide

Dienststelle Celle

Fuhsestraße 11 | 29221 Celle

Telefon: 05141 918 - 172 | Fax: 05141 918 - 124

Mobil: 0175 - 4413045

peter.huebert@sb-lh.niedersachsen.de | www.nlbl.niedersachsen.de

Wir suchen Fach- und Nachwuchskräfte!

Hinweise zur DSGVO entnehmen Sie bitte unserer Internetseite

Von: Daniela Wolff [<mailto:daniela.wolff@rmkconsult.de>]

Gesendet: Freitag, 29. Mai 2020 10:35

An: Hübert, Peter <Peter.Huebert@sb-lh.Niedersachsen.de>

Betreff: AW: Rückfrage Auswertung Wirtschaftsministerium - UP_SchachtdeckelAbwasser und UF_Behandlungsanlage

ACHTUNG!! Diese E-Mail erreicht Sie von einem Absender außerhalb der niedersächsischen Landesverwaltungs-Infrastruktur mit TLS-Verschlüsselung. Bitte klicken Sie auf keine Links oder öffnen Sie keine E-Mail-Anhänge, falls Sie den Absender nicht kennen und nicht wissen, ob der Inhalt sicher ist.

Hallo Herr Hübert,

es ergibt sich eine weitere Rückfrage zur Auswertung, diesmal zu Kanal:

Wir finden vor Ort einen Kanaldeckel, können ihn nicht öffnen, entziffern aber auf einer Gravur am Deckel, dass es sich um einen Abscheider handelt, welcher Abscheidertyp ist uns nicht bekannt, es gibt keinen alten Kanalplan und auch keine Angaben, welche unterirdischen Ausmaße das Bauwerk hat.

Wir gehen davon aus, dass zuerst das Punktojekt „UP_SchachtdeckelAbwasser“ zu bilden ist. Das Problem zu diesem Objekt: Es kann ihm keine IsyBau-Bezeichnung zugeordnet werden. Demzufolge könnte das Kanalnetz zu diesem Kanalobjekt nicht dargestellt werden. Dafür bedarf es der Bildung des Flächenobjektes „UF_Behandlungsanlage“, das aber setzt voraus, dass man die Ausmaße des Bauwerkes kennt / konstruieren kann.

Ein alternativer Vorschlag kam von Frau Weiß: Verwendung von „UP_KOPBehandlungsanlage“. Aber das ist ein Migrationsobjekt!? Und soll zukünftig nicht mehr verwendet werden?!

Was ist zu tun?

4.8.1.21 UP_KOPBehandlungsanlage

Unterklasse	UP_KOPBehandlungsanlage	Kennung	23 20 020 50
Geometrietyp	punktförmig	Genauigkeit	OGL2 / OGH2
Paket	Fachsystemschema. Abwasser	Fachbereich	ABW
Basisklasse	Fachschema.Leitungssysteme. BP_Knotenpunkt (ABW, ELT, POL, WAS)		
Beschreibung	<p>Der punktförmige Knotenpunkt repräsentiert eine Anlage, die die Trennung fester Stoffe und Flüssigkeiten vom Abwasser bewirken.</p> <p>Die punktförmige Klasse UP_KOPBehandlungsanlage ist nicht mehr zu verwenden. Sie ist nur bei der Überführung vorhandener Bestandsunterlagen sowie bei der Altdatenübernahme zu nutzen. Zukünftig ist die Klasse UF_Behandlungsanlage zu verwenden.</p> <p>Der Knotenpunkt repräsentiert den Flächenschwerpunkt bezogen auf die Bauwerkssohle. Es ist zu prüfen, ob der zugehörige Bauwerksumring über die Klasse UF_MigSonderbauwerkUnspezifiziert erfasst wurde.</p>		



Danke!

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Wolff
Ingenieurvermessung

RMK
Breite Str. 32
29221 Celle

Tel (05141) 9060-42
Fax (05141) 906069-42

Email: daniela.wolff@rmkconsult.de
Internet: www.rmkconsult.de

Diese Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese Email irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Email. Das unerlaubte Kopieren sowie die Weitergabe dieser Email ist nicht gestattet.

Von: Hübert, Peter <Peter.Huebert@sb-lh.Niedersachsen.de>
Gesendet: Mittwoch, 27. Mai 2020 07:58
An: Daniela Wolff <daniela.wolff@rmkconsult.de>
Cc: info@liegenschaftsbestandsmodell.de; Bölder, Frank <Frank.Boelter@sb-lh.Niedersachsen.de>
Betreff: AW: Rückfrage Auswertung Wirtschaftsministerium - Schirmständer -
Fachschema.EinbautenInAussenanlagen.BP_Stadtmoebel

Hallo Frau Wolff,

m.E. kommt tatsächlich auch die [UP Waeschespinne](#) dem Realobjekt (Sonnen)Schirm(ständer) am nächsten.

Paket	Fachschema.EinbautenInAussenanlagen
Basisklasse	Fachschema.EinbautenInAussenanlagen.BP_Stadtmoebel (BAS, ELT, SWP)
Beschreibung	Ein i. d. R. temporär verankertes Gerät, welches zum Aufhängen von Wäschestücken dient.

Bitte dann bei Bemerkung „Schirm oder Sonnenschirm“ zusätzlich vermerken.

Ggf. ist künftig die Dokumentation der Bodenhülse als Einbauten in Aussenanlagen ausreichend (Was dann letztendlich eingesteckt wird (oder ob überhaupt etwas drinsteckt (s. i.d.R. temporär) ist dann nicht zwingend baubestandsrelevant.

Ich leite ihre Anfrage/meine Antwort parallel weiter an die Leitstelle des Bundes für das Liegenschaftsbestandsmodell (info@liegenschaftsbestandsmodell.de)

Meldung von Änderungsbedarf

Anmerkungen zum Datenmodell können formlos an die Leitstelle des Bundes für das Liegenschaftsbestandsmodell (LtSt LgBestMod) beim Landesamt GeoInformation Bremen gemeldet werden:

info@liegenschaftsbestandsmodell.de

Mit freundlichen Grüßen

Peter Hübert

Dipl.-Ing. Vermessung | SBN Leitstelle LISA

Staatliches Baumanagement Lüneburger Heide

Dienststelle Celle

Fuhsestraße 11 | 29221 Celle

Telefon: 05141 918 - 172 | Fax: 05141 918 - 124

Mobil: 0175 - 4413045

peter.huebert@sb-lh.niedersachsen.de | www.nlbl.niedersachsen.de

Wir suchen Fach- und Nachwuchskräfte!

Hinweise zur DSGVO entnehmen Sie bitte unserer Internetseite

Von: Daniela Wolff [<mailto:daniela.wolff@rmkconsult.de>]
Gesendet: Montag, 25. Mai 2020 12:45
An: Hübert, Peter <Peter.Huebert@sb-lh.Niedersachsen.de>
Betreff: AW: Rückfrage Auswertung Wirtschaftsministerium - Schirmständer

ACHTUNG!! Diese E-Mail erreicht Sie von einem Absender außerhalb der niedersächsischen Landesverwaltungs-Infrastruktur mit TLS-Verschlüsselung. Bitte klicken Sie auf keine Links oder öffnen Sie keine E-Mail-Anhänge, falls Sie den Absender nicht kennen und nicht wissen, ob der Inhalt sicher ist.

Hallo Herr Hübert,

und gleich noch eine weitere Rückfrage: unter welcher Objektart werden wir zukünftig diese Schirmständer darstellen?



Zu BFR 99.2.5. wurde es als „Topografisches Objekt“ dargestellt, da „Freistehendes Objekt“ nicht verwendet werden sollte.

In LGBestMod würde als naheliegendstes Objekt uns „Wäschespinne“ in den Sinn kommen, soll das so?!

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Wolff
Ingenieurvermessung

RMK
Breite Str. 32
29221 Celle

Tel (05141) 9060-42

Fax (05141) 906069-42
Email: daniela.wolff@rmkconsult.de
Internet: www.rmkconsult.de

Diese Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese Email irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Email. Das unerlaubte Kopieren sowie die Weitergabe dieser Email ist nicht gestattet.

Von: Daniela Wolff <daniela.wolff@rmkconsult.de>
Gesendet: Montag, 25. Mai 2020 10:35
An: 'Hübert, Peter' <Peter.Huebert@sb-lh.Niedersachsen.de>
Betreff: AW: Rückfrage Auswertung Wirtschaftsministerium - LadestationElektrofahrzeug

Guten Morgen Herr Hübert,

vielen Dank für die schnelle Antwort. So machen wir das.

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Wolff
Ingenieurvermessung

RMK
Breite Str. 32
29221 Celle

Tel (05141) 9060-42
Fax (05141) 906069-42
Email: daniela.wolff@rmkconsult.de
Internet: www.rmkconsult.de

Diese Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese Email irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Email. Das unerlaubte Kopieren sowie die Weitergabe dieser Email ist nicht gestattet.

Von: Hübert, Peter <Peter.Huebert@sb-lh.Niedersachsen.de>
Gesendet: Montag, 25. Mai 2020 07:11
An: Daniela Wolff <daniela.wolff@rmkconsult.de>; Martens, Sven <Sven.Martens@sb-lh.Niedersachsen.de>
Cc: Bölter, Frank <Frank.Boelter@sb-lh.Niedersachsen.de>; info@liegenschaftsbestandsmodell.de; Mandix, Ralf <Ralf.Mandix@sb-lh.Niedersachsen.de>; Striesche, Jürgen <Juergen.Striesche@sb-lh.Niedersachsen.de>
Betreff: AW: Rückfrage Auswertung Wirtschaftsministerium - LadestationElektrofahrzeug

Hallo Frau Wolff,

anbei die Stellungnahme der Leitstelle Liegenschaftsbestandsmodell zur gleichen Fragestellung, die vor kurzem durch einen anderen Nutzer/Erfasser gestellt worden ist:

Man unterscheidet (künftig) zwischen

1. Ladestation mit Abrechnungsfunktion
2. Ladestation ohne Abrechnungsfunktion

Es gibt dafür noch keine Klasse, die Einführung wurde gerade erst beschlossen. Es soll eine Klasse mit Namen UP_LadestationElektrofahrzeug geben, mit einem Attribut Stromart (Werteliste mit den drei Möglichkeiten:

Gleichstrom / Wechselstrom / Gleich- oder Wechselstrom. Diese neue Klasse wird es erst mit der neuen Modellversion geben. Wir haben aber die Möglichkeit, vorläufige Erweiterungsklassen zu definieren. Haben Sie sich damit schon einmal auseinandergesetzt? Sie finden die Erweiterungsklassen im Paket „Basisschema“ → „Erweiterungsklassen“.

https://liegenschaftsbestandsmodell.de/KatalogApp/KatalogApp.html#PA_Erweiterungsklassen.html

Eine entsprechende Erweiterungsklasse müsste aber noch festgelegt werden. Wie schnell brauchen Sie das?

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Birgit Bannert

Bei der Dokumentation gem. BFR Verm 2.5.1 wurde mangels Definition in den Systemkatalogen zwischen AG und AN folgende Vereinbarung getroffen.

„Ladestationen für E-Autos werden mit der Objektart Außensteckdose, Niederspannung (OS 3430) und dem freien Text „Ladestation (Elektrofahrzeug)“ dokumentiert.

Damit hätten wir auch kurzfristig eine Vereinbarung, die bei (Neu/Erst)-Erfassung nach LgBestMod angewendet werden sollte, da die neuen Datenbestände auf dieser Ebene auch mit unseren migrierten Datenbeständen „zusammenpassen“ würden.

Nichtsdestotrotz halte ich es für sinnvoll, diese Erweiterungsklassen im LgBestMod einzuführen, da E-Ladestation mittlerweile keine technische Besonderheit mehr darstellen sondern immer häufiger auf den Liegenschaften, die wir als LS Verm dokumentieren, zu finden sind bzw. eingebaut werden.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Hübert

Dipl.-Ing. Vermessung | SBN Leitstelle LISA

Staatliches Baumanagement Lüneburger Heide

Dienststelle Celle

Fuhsestraße 11 | 29221 Celle

Telefon: 05141 918 - 172 | Fax: 05141 918 - 124

Mobil: 0175 - 4413045

peter.huebert@sb-lh.niedersachsen.de | www.nlbl.niedersachsen.de

Wir suchen Fach- und Nachwuchskräfte!

Hinweise zur DSGVO entnehmen Sie bitte unserer Internetseite

Von: Daniela Wolff [<mailto:daniela.wolff@rmkconsult.de>]

Gesendet: Mittwoch, 20. Mai 2020 16:20

An: Martens, Sven <Sven.Martens@sb-lh.Niedersachsen.de>

Cc: Hübert, Peter <Peter.Huebert@sb-lh.Niedersachsen.de>

Betreff: Rückfrage Auswertung Wirtschaftsministerium

ACHTUNG!! Diese E-Mail erreicht Sie von einem Absender außerhalb der niedersächsischen Landesverwaltungs-Infrastruktur mit TLS-Verschlüsselung. Bitte klicken Sie auf keine Links oder öffnen Sie keine E-Mail-Anhänge, falls Sie den Absender nicht kennen und nicht wissen, ob der Inhalt sicher ist.

Hallo Herr Martens,

welche Objektart nutzen wir für die Darstellung von E-Ladesäulen in LgBestMod → auch „Außensteckdose“?



Danke!

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Wolff
Ingenieurvermessung

RMK

Breite Str. 32
29221 Celle

Tel (05141) 9060-42
Fax (05141) 906069-42
Email: daniela.wolff@rmkconsult.de
Internet: www.rmkconsult.de

Diese Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese Email irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Email. Das unerlaubte Kopieren sowie die Weitergabe dieser Email ist nicht gestattet.